

# Blau-gelber Bodenbonus



## Umsetzung und Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen

### Projektleitung

Energie- und Umweltagentur NÖ - Mag.<sup>a</sup> (FH) Christine Sitter-Penz

### Beteiligte Organisationen

- Land NÖ/Abt. Siedlungswasserwirtschaft WA4, Gruppe Wasser
- Land NÖ/NÖ Landschaftsfonds (LAFO), vertreten durch NÖ ABB
- eNu: Kommunales Förderzentrum: Erstberatung

### Kooperationen

- Natur im Garten





# Blau-gelber Bodenbonus

## Förderung innerorts

für **Maßnahmen zur lokalen Niederschlagswasserbewirtschaftung**

nach Umweltförderungsgesetz (Bundesanteil) und NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Landesanteil)

### ➤ **Flächenentsiegelung** („echter Bodenbonus“)

- bestehende Regenwasser-Ableitung durch flächige, begrünte Versickerung ersetzen
- Grundstück muss Fördernehmer gehören
- Förderfähig: Asphaltaufbruch, sickerfähiges Material, Herstellung Grünfläche, Rasengittersteine
- Nicht förderfähig: Grünraumgestaltung, spezielle Bepflanzung, Schotterflächen, Dränpflaster





# Blau-gelber Bodenbonus

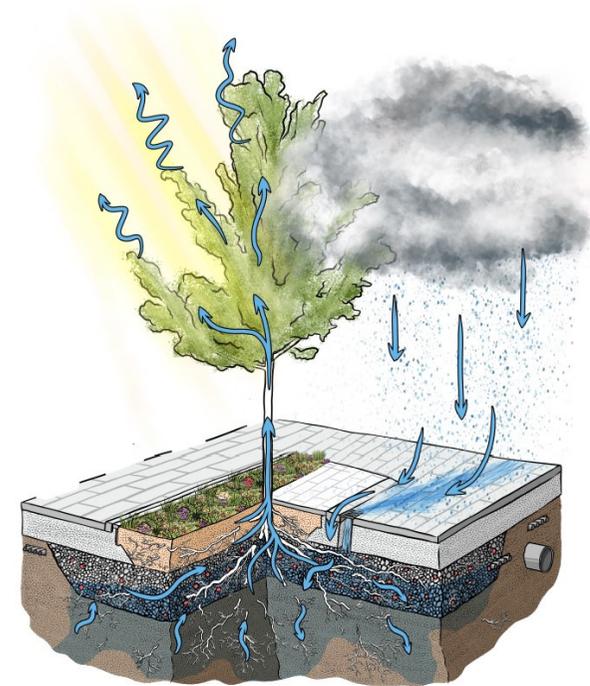
## Förderung innerorts

für **Maßnahmen zur lokalen Niederschlagswasserbewirtschaftung**

nach Umweltförderungsgesetz (Bundesanteil) und NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Landesanteil)

### ➤ **Schwammstadt**

- Gezielter Bodenaufbau mit geeignetem Substrat, Retention/Wasserverfügbarkeit für Pflanzen
- Förderfähig: Errichtung Speichervolumen, spezielles Substrat, für Funktion erforderliche Bepflanzung, Vorreinigung bei Bedarf Oberflächenwiederherstellung
- Nicht förderfähig: Rasengittersteine, wenn vorher Acker/Wiese; Anlagen zur Bewässerung



# Blau-gelber Bodenbonus



## NÖ Wasserwirtschaftsfonds

- **Fördernehmer: Gemeinden;**
- ca. 30 bis 50% Förderquote
- förderbar: technische Planung, Entsiegelung, Versickerungsmaßnahmen, etc.
- formelles Förderansuchen (online-Plattform) vor Baubeginn

Beispiel: **Hauptplatz wird entsiegelt, samt Regenwassermanagement**

zuständig: Land NÖ, Abt. Siedlungswasserwirtschaft (WA4), [post.wa4@noel.gv.at](mailto:post.wa4@noel.gv.at)

DI Ernst Kurfürst

zuständige Gemeinde-Betreuer



# Blau-gelber Bodenbonus



## Förderung außerorts durch **NÖ Landschaftsfonds**

- Fördernehmer: Gemeinden, Vereine, Gemeinschaften, Private
- Fördersatz: 40% der Nettokosten von offiziellen Rechnungen

Beispiele:

- aus Rübenlagerplatz wird wieder Rübenacker
- Sportplatz/Parkplatzentsiegelung und Beschattung etc.

zuständig: Land NÖ, NÖ Agrarbezirksbehörde, [post.abb@noel.gv.at](mailto:post.abb@noel.gv.at)  
DI Christian Steiner und Ing. Franz Lumesberger



# Blau-gelber Bodenbonus



## **Sonderförderung** „Klimagrüne Orts- und Begegnungszentren in NÖ Gemeinden“

- Grünraum trägt zur Klimawandelanpassung und zur Aufenthaltsqualität bei
- Biodiversität wird erhöht bzw. unterstützt
- **Förderhöhe:** max. 30 % bis max. 40 %
- Fördernehmer: Gemeinden

zuständig: Land NÖ, Abt. Umwelt- u. Energiewirtschaft (RU3)

[post.ru3@noel.gv.at](mailto:post.ru3@noel.gv.at)

Sonja Gram

DI Christiane Hannauer





# Blau-gelber Bodenbonus

## Ortszentrum/Hauptplatz Lanzenkirchen

### Maßnahmen

- Platz mit Begrünung und Bäumen gestaltet
- mittig mit Schotter versehen
- restliche Fläche mit Granitsteinen versehen
- unterhalb von Bäumen Sickerkörper mit Schwammstadtprinzip
- Sitzmöglichkeiten geschaffen, Brunnen installiert

### Was wäre mit Blau-gelben Bodenbonus gefördert worden?

**Förderung:** Anteil der Versickerung und Speicherung mit Schwammstadtprinzip



# Blau-gelber Bodenbonus



## Bisher 11 eingereichte Projekte:

- Amstetten: Umgestaltung Hauptplatz
- Bad Vöslau: Schlossplatz, Umgestaltung Grünfläche Thermalbad
- Grimmenstein: Umgestaltung Dorfplatz durch Schwammbäume
- Horn: Parkplatz Freizeitzentrum Stadtsee
- Laxenburg: Neugestaltung Johannesplatz
- Sitzendorf / Schmida: Klosterplatz, Stadtteil „Am Winkerl“
- Stockerau: Rückbau Obere Schießstattgasse
- Tulln: Neugestaltung Nibelungenplatz
- Wr. Neustadt (2x): Entsiegelung Parkplatz Altabachgasse und Weg bei Hochhaus am Reitweg
- Wr. Neudorf: Fläche ehemaliger Container-Kindergarten



# Blau-gelber Bodenbonus



## Tulln - Neugestaltung Nibelungenplatz

- westlicher und nördlicher Teil wird entsiegelt (8.000 m<sup>2</sup> Abbruch)
- neue Rasen- und Beetflächen mit Sitz- und Freizeitanlagen östlicher Teil bleibt Zufahrts- und Parkfläche -> durch erstmalig errichtete Schwammkörper mit Bäumen, div. Bepflanzung inkl. Bewässerung ergänzt
- Stromtankstellen, Fahrradboxen und Aufenthaltsbereiche erhöhen Attraktivität des neuen Platzes.



**Baubeginn lt. Förderansuchen:** 2. Mai 2023  
**Funktionsfähigkeit:** 31. Dezember 2024



# Blau-gelber Bodenbonus



Aus Grau wird Grün



Flex-Zone Nord



Flex-Zone Süd (Veranstaltungsszenario)



Klostergarten



# Blau-gelber Bodenbonus



## Sitzendorf/Schmida – Entsiegelung Klosterplatz und Ortsteil „Im Winkler“

- 1.115 m<sup>2</sup> Asphaltfläche entsiegelt
- 760 m<sup>2</sup> Fläche bleiben entsiegelt
- Grün- und Sickerflächen sowie versickerungsfähigen Parkflächen geplant bzw. zum Teil schon umgesetzt
- keine Hitzeinsel mehr im Sommer



Baubeginn lt. Förderansuchen: 8. März 2023  
Funktionsfähigkeit: 1. Dezember 2023



# Blau-gelber Bodenbonus



## Horn – Stadtsee-Parkplatz wird Schwammstadt

- Umgestaltung nach Schwammstadtprinzip
- Entsiegelung von 390 m<sup>2</sup> Asphaltfläche
- Bepflanzung mit 7 Schwammstadtbäumen
- keine Hitzeinsel mehr im Sommer

**Baubeginn lt. Förderansuchen:** 30. März 2023  
**Funktionsfähigkeit:** 15. Dezember 2023



# Blau-gelber Bodenbonus



## Kostenlose Erstberatung

- Vorstellung von Referenzprojekten, Ideenentwicklung
- Anmeldung unter Kommunales Förderzentrum klärt anschließend alle Fördermöglichkeiten zur Umsetzung

## Geförderte Gestaltungsberatung für öffentliche Grünräume

- für naturnahe und pflegeleichte Neu- oder Umgestaltungen öffentlicher Grünräume
- pro Projekt bis zu drei geförderte Beratungseinheiten, Selbstbehalt 125 Euro pro Beratungseinheit, also maximal 375 Euro pro Projekt
- Skizze als Ergebnis



zuständig: Natur im Garten - Anmeldung: 02742 74333

# Blau-gelber Bodenbonus



Erstberatung außerorts durch **NÖ Landschaftsfonds**

- kostenlos
- Kann 1x in Anspruch genommen werden
- Dauer: max. 4 Stunden (inkl. An- und Abreise)
- Ergebnisprotokoll

zuständig: Land NÖ, NÖ Agrarbezirksbehörde, [post.abb@noel.gv.at](mailto:post.abb@noel.gv.at)  
DI Christian Steiner und Ing. Franz Lumesberger





# Die wichtigsten Schritte

1. Projektinfo inkl. Unterlagen (Pläne etc.) an die eNu schicken:  
[christine.sitter-penz@enu.at](mailto:christine.sitter-penz@enu.at) und [foerderzentrum@enu.at](mailto:foerderzentrum@enu.at)  
Online: [www.umweltgemeinde.at/blau-gelber-bodenbonus-erhebungsbogen](http://www.umweltgemeinde.at/blau-gelber-bodenbonus-erhebungsbogen)
1. eNu/Kommunales Förderzentrum prüft dann mögliche Förderungen, hält Rücksprache mit Förderstellen...
2. und informiert per E-Mail über notwendige, nächste Schritte
3. Förderwerber/Förderwerberin nimmt eigenständig Kontakt mit empfohlenen Stellen auf...
4. und reicht Förderantrag für Bodenbonus bzw. weitere Förderanträge direkt bei der jeweiligen Förderstelle ein



# Blau-gelber Bodenbonus



Herausforderungen